

Einsatzort: **Landkreis Calw, Kommunalwald- und Privatwald**

## Beschreibung: Los 1 - Poollos mit drei Unternehmern

**Mit jedem Unternehmer wird eine separate Rahmenvereinbarung geschlossen.**

- jährliches Einschlagsvolumen
  - 2018: 9.000 fm gesamt / pro Unternehmer 3.000 fm
  - 2019: 9.000 fm gesamt / pro Unternehmer 3.000 fm
- Abrufzeiten  
Je Quartal 1500 fm

### ➤ Holzartenverteilung in %

- Fi/Ta: 75
- Kie/Lä/Dgl: 10
- Lbh: 15

### ➤ Sorten und Stärkeverteilung in %

Baumart	Fixlängen nach Stückmasse					Industrieholz		Langholz (ab 10 m)
	bis 0,12	0,121 bis 0,18	0,181 bis 0,26	0,261 bis 0,36	über 0,36	Brh + IG Kranl. 3-6m	IS 2-3m	
Ndh	<b>3</b>	<b>18</b>	<b>22</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>3</b>
Lbh						<b>12</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
zur Orientierung <sup>1)</sup>	1a/b	2a	2b	3a	3b+			

<sup>1)</sup> würde bei der Aufarbeitung von 4 m langen Fixlängen etwa dieser Stärkeklasse entsprechen

- Anteil Mischbestände (ab 20% Mischbaumarten): 15%
- Anteil Erstdurchforstungen: 5%
- Erschließung in %
  - Gassenabstand 20 m: 0%
  - Gassenabstand 40 m: 70%
  - Gassenabstand > 40 m: 30%
- Hangstandorte mit Hangneigung > 30% Gefälle: 30%
- Einsatz von Regiekraften: nicht vorgesehen

### Allgemeine Beschreibung:

- Der Einsatzschwerpunkt befindet sich in den westlich der Nagold gelegenen Wuchsgebieten Flächenschwarzwald und Enzhöhen auf 400-900m über NN. Hier herrschen lehmig-sandige Böden aus mittlerem und oberem Buntsandstein vor, in abzugsträgen Lagen finden sich verbreitet wechselfeuchte bis staunasse Mischenstandorte.
- Bei Einsätzen in den Oberen Gäuen östlich der Nagold ist mit befahrungskritischen Tonböden (Muschelkalk) zu rechnen.

### Die teilmechanisierte Holzernte im Kreis Calw ist gekennzeichnet durch:

- Hohe Vorlieferanteile, regelmäßig deutlich >50% (in Steillagen mit Maschinenwegerschließung z.T. bis zu 95%)
- Blocküberlagerung und häufig weite Beiseilentfernungen
- Dauerwaldartige, inhomogene Bestände mit einer äußerst breiten Durchmesserstreuung → hier werden vielfach sehr starke, grobstige Bäume -insbesondere Tannenvorwüchse und starkastige Buchen- entnommen, die aus Gründen der Pfleglichkeit zwingend motormanuell entastet und ggfs. abgeklotzt werden müssen
- Naturverjüngung auf großen Flächen → zur Schonung der Naturverjüngung ist regelmäßig motormanuelles Entasten oder die Anwendung des Königsbronner Harvesterverfahrens notwendig
- Mischbestände sowie dicht stehende Jungbestände → hier ist das Zufällen nicht oder nur eingeschränkt mgl., es kann oft ausschließlich dickkörtig vorgeliefert werden

Die Abrechnung von Vorliefern incl. Fällen und Zufällen erfolgt ausschließlich über die hierfür vorgesehenen Zuschläge im Stücksatz. Eine Abrechnung nach Stundensätzen ist nicht vorgesehen und kann allenfalls bei Sonderhieben, z.B. Straßensperrungen o.ä., erfolgen.

Die o.g. motormanuelle Aufarbeitung überstarker oder grobstiger Bäume (Starkholz, Vorwüchse, Laubholz) ist im Grundpreis einzukalkulieren und wird nicht über Zuschläge abgegolten. Dies kann bis zu 10% der Hiebssmasse betreffen.

Während der Vertragslaufzeit ist mit Straßenhieben, insbesondere in den Schulferien (hoher Termindruck), zu rechnen. Die entsprechende Terminbindung wird rechtzeitig vorab festgelegt und ist zwingend einzuhalten.

Es sind Traktionsbänder und Moorbänder vorzuhalten, Kombibänder werden zusätzlich empfohlen.

Es ist Erfahrung in der Holzaufbereitung mit dem Königsbronner Harvesterverfahren nachzuweisen oder ein Nachweis über eine

Qualifikation in diesem Verfahren (Schulungsnachweis) vorzulegen.

Witterungsbedingte Hiebsunterbrechungen durch Schnee und erhöhte Bodennässe sind mit einzukalkulieren.

**Ansprechpartner: Herr Vollmer, Tel. 07051-160-668**

**Da die konkreten Einsatzorte zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht feststehen, handelt es sich bei den angegebenen Werten um Erwartungswerte, die sich auf Erfahrungswerte aus ZHB Aufarbeitungen der Vorjahre stützen. Diese können als Anhaltspunkte für die Kalkulation dienen.**

**Ein Anspruch auf die Einhaltung dieser Werte bei konkreten Einsätzen besteht nicht.**